Legende

Wälder

WLA	Bodensauer Buchenwald armer Sandböden
WG	Eichen-Mischwald ohne Differenzierung
WGT	Eichen-Mischwald armer, trockener Sandböden
WQF	Eichen-Mischwald feuchter Sandböden
WQL	Eichenmischwald lehmiger, frischer Sandböden des Tieflands
WQE	Sonstiger bodensauer Eichenmischwald
WCA	Eichen- und Hainbuchenmischwald feuchter, mäßig basenreicher Standorte
WET	Erlen- und Eschen-Auwald der Talniederungen
WEQ	Erlen- und Eschen-Quellwald
WEG	Erlen- und Eschen-Galeriewald
WAR	Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte
WNW	Weiden-Sumpfwald
WU	Erlenwald entwässerter Moore
WVP	Pfeifengras-Birken- und Kiefern-Moorwald
WVS	Sonstiger Birken- und Kiefern-Moorwald
WKS	Sonstiger Kiefernwald armer, trockener Sandböden
WPB	Birken- und Zitterpappelpionierwald
WPE	Ahorn- und Eschen-Pionierwald (als Nebencode)
WPN	Sonstiger Kiefern-Pioniergehölz
WPS	Sonstiger Pionier- und Sukzessionswald
WPE	Ahorn- und Eschen-Pionierwald (als Nebencode)
WPW	Weiden-Pioniergehölz
WXE	Roteichenforst
WXH	Laubforst aus heimischen Arten
WZD	Douglasienforst
WZF	Fichtenforst
WZK	Kiefernforst
WZL	Lärchenforst
WZS	Sonstiger Nadelforst aus eingeführten Arten (inkl. Mischaussprägungen)
WJL	Laubwald-Jungbestand
WJN	Nadelwald-Jungbestand
WRM	Waldrand mittlerer Standorte
WRW	Waldrand mit Wallhecke
UWA	Waldlichtungsflur basenarmer Standorte
UWF	Waldlichtungsflur feuchter bis nasser Standorte (als Nebencode)

Gebüsche und Kleingehölze

BMS	Mesophiles Weißdorn-/Schlehengebüsch
BMH	Mesophiles Haselgebüsch
BSF	Bodensaures Weiden-Faulbaumgebüsch
BSG	Ginstergebüsch
BAZ	Sonstiges Weiden-Ufergebüsch
BRN	Weiden-Sumpfgebüsch nährstoffreicher Standorte
BFR	Feuchtgebüsch nährstoffreicher Standorte
BRU	Ruderalgebüsch
BRR	Rubus-Gestrüpp
BRS	Sonstiges naturnahes Sukzessionsgebüsch
BRX	Gebüsch aus später Traubenkirsche
BRX	Standortfremdes Gebüsch
HWM	Strauch-Baum-Waldhecke
HWB	Baum-Waldhecke
HWO	Gehölzfreier Waldheckenwall
HFS	Strauchhecke
HFM	Strauch-Baumhecke
HFB	Baumhecke
HFX	Feldhecke mit standortfremden Gehölzen
HFN	Neuangelegte Feldhecke
HN	Naturnahes Feldgehölz
HX	Standortfremdes Feldgehölz
HBE	Einzelbaum/Baumbestand Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe
HBK	Kopfbaum
HBA	Alleen-/Baumreihe
BE	Einzelstrauch
HOA	Alter Streuobstbestand
HOM	Mittelalter Streuobstbestand
HOJ	Junger Streuobstbestand
HPG	Standortgerechte Gehölzpflanzung
HPS	Sonstiger standortgerechter Gehölzbestand

Binnengewässer

Untergruppe Fließgewässer

FQT	Tümpelquelle / Quelltopf
FBS	Naturnaher Tieflandbach mit Sandsubstrat
FMS	Mäßig ausgebauter Tieflandbach mit Sandsubstrat
FXS	Stark begradigter Bach
FXR	Verrohrter Bach
FZS	Sonstiger stark ausgebauter Fluss
FGA	Kalk- und nährstoffarmer Graben
FGR	Nährstoffreicher Graben
FGZ	Sonstiger vegetationsarmer Graben (oft temporär wasserführend)
FKK	Kleiner Kanal

Untergruppe Stillgewässer

SOZ	Sonstiges naturnahes nährstoffarmes Stillgewässer
SEF	Naturnahes nährstoffreiches Abwasser
SEA	Naturnahes nährstoffreiches Abbaugewässer
SEZ	Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Stillgewässer
VER	Verlandungsbereiche nährstoffreicher Stillgewässer mit Röhricht
STW	Waldtümpel
STG	Wiesentümpel
STZ	Sonstiger Tümpel
SXA	Naturferne Abbaugewässer
SXF	Naturferner Fischteich
SXS	Sonstiges naturferneres Staugewässer
SXG	Stillgewässer in Grünanlage
SXZ	Sonstiges naturferneres Stillgewässer (inkl. Jagdgewässer)

Gehölzfreie Biotope der Sümpfe und Niedermoore

Untergruppe: Ruderal- und Neophytenfluren

NSB	Binsen- und Simsenried nährstoffreicher Standorte
NSG	Nährstoffreiches Großseggenried (als Nebencode)
NSR	Sonstiger nährstoffreicher Sumpf
NRS	Schilf-Landröhricht
NRG	Rohrglanzgras-Landröhricht

Hoch- und Übergangsmoore

MPT	Trockenes Pfeifengras-Moorstadium

Fels-, Gesteins- und Offenbodenbiotope

DTF	Abtorfungsfläche im Fräserfahren
DOS	Sandiger Offenbodenbereich
DOL	Lehmig toniger Offenbodenbereich
DOZ	Sonstiger Offenbodenbereich

Heiden und Magerrasen

HCT	Trockene Sandheide
RAD	Drahtschmielenrasen
RSZ	Sonstiger Sandtrockenrasen (als Nebencode)
RA	Artenarmes Heide- und Magerrasenstadium (als Nebencode)

Grünland

GMA	Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte
GMS	Sonstiges mesophiles Grünland
GNA	Basen- und nährstoffarme Nasswiese
GNR	Nährstoffreiche Nasswiese
GFT	Sonstiger Flutrasen
GFS	Sonstiges nährstoffreiches Feuchtgrünland
GET	Artenarmes Extensivgrünland trockener Mineralböden
GEF	Sonstiges feuchtes Extensivgrünland
GIT	Intensivgrünland trockenerer Mineralböden
GIM	Intensivgrünland auf Moorböden
GIA	Intensivgrünland der Überschwemmungsbereiche
GIF	sonstiges feuchtes Intensivgrünland
GA	Grünlandeinsaat und „Grasacker"
GW	Sonstige Weidefläche
	Trockene bis feuchte Stauden- und Ruderalfluren

Untergruppe: Naturnahe bis halbnatürliche Staudenfluren

UMA	Adlerfarnflur auf Sand- und Lehmböden
UFT	Uferstaudenflur der Stromtäler (als Nebencode)
UHF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
UHM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
UHT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte
UHN	Nitrophiler Staudensaum
UHB	Artenarme Brennnesselflur
URF	Ruderalflur frischer bis feuchter Standorte
URT	Ruderalflur trockener Standorte

Acker- und Gartenbaubiotope

AS	Sand-Acker
AL	Basenarmer Lehmacker
AM	Mooracker
AT	Basenreicher Lehm-/Tonacker
EBB	Baumschule
EBW	Weihnachtsbaum-Plantage
EG	Kräuter Gartenbaukultur
EGG	Gemüse- und sonstige Gartenbaufläche
EGH	Kulturheidelbeerplantage
EL	Landwirtschaftliche Lagerfläche

Grünanlagen der Siedlungsbereiche

Untergruppe: Vegetationsbestimmte Biotope der Grünanlagen

GRR	Artenreicher Scherrasen
GRA	Artenarmer Scherrasen
BZE	Ziergebüsch und Zierhecke aus überwiegend heimischen Gehölzarten
BZN	Ziergebüsch und Zierhecke aus überwiegend nicht heimischen Gehölzarten
BZH	Zierhecke
HSE	Siedlungsgehölz aus überwiegend einheimischen Baumarten
HSN	Siedlungsgehölz aus überwiegend nicht heimischen Baumarten
HBE	Siedlungs- Einzelbaum / Baumgruppe des Siedlungsbereiches

Untergruppe: Vegetationsbestimmte Biotopkomplexe und Nutzungstypen der Grünanlagen

PHO	Obst- und Gemüsegarten
PHF	Freizeitgrundstück
PHG	Hausgarten/Hofstelle mit Großbaumbestand
PHZ	Neustelltücher Ziergarten
PAW	Parkwald
PSP	Sportplatz
PSR	Reitsportanlage
PSZ	Sonstige Sport-, Spiel- und Freizeitanlage
PZR	Sonstige Grünanlage mit altem Baumbestand
PZA	Sonstige Grünanlage ohne Altbäume

Gebäude-, Verkehrs- und Industrieflächen

Untergruppe: Biotope und Nutzungstypen der Verkehrs- und sonstigen befestigten Flächen

OVS	Straße
OVP	Parkplatz
OVE	Gleisanlage
OVB	Brücke
OVW	Weg
OFL	Lagerplatz

Untergruppe: Biotopkomplexe und Nutzungstypen der Siedlungen, Ver- und Entsorgungsanlagen sowie sonstigen Hochbauten

OEL	Locker bebautes Einzelhausgebiet
OED	Verdichtetes Einzel- und Reihenhausgebiet
ODL	Ländlich geprägtes Dorfgebiet/Gehöft
ODP	Landwirtschaftliche Produktionsanlage
ONZ	Sonstiger öffentlicher Gebäudekomplex
OG	Gewerbegebiet
OGG	Gewerbefläche
OKB	Verbrennungskraftwerk
OKW	Windkraftwerk
OKV	Stromverteilungsanlage
OKZ	Sonstige Anlage zur Energieversorgung
OWV	Anlage zur Wasserversorgung
OX	Baustelle

Zusatzcodes

allgemein:

	Biotoptyp mit Erfüllung u.g. Schutzvoraussetzungen
§	Entspricht den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotoptyp nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG
(§)	Entspricht nur potentiell oder auf Teilflächen den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotoptyp nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG
§w	Entspricht den Schutzvoraussetzungen als geschütztes Landschaftselement nach §29 BNatSchG bzw. §22 NAGBNatSchG (Wallhecken)
(§w)	Entspricht eingeschränkt den Schutzvoraussetzungen als geschütztes Landschaftselement nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAGBNatSchG (Wallhecken)
§ü	nach §30 BNatSchG nur im naturnahen Überschwemmungsbereichen und Uferbereichen von Gewässern geschützt
FFH	FFH-LRT
(FFH)	Entspricht eingeschränkt einem FFH-LRT
+	Artenreiche, charakteristische oder besonders alte (bei Gehölzen) Ausbildung
-	Artenarme oder gestörte Ausbildung

Wald / Gehölze

j	Jungbestand, Neupflanzung
i	lückige Ausprägung / lichter Bestand
w	beweidet
u	unbeständig, zeitweise trockenfallend

Baum- und Straucharten:

Ob	Obstbaum
xP	Hybridpappel
xWe	Hybridweide
K	Kopfbaum

Gewässer

t	temporär wasserführend (Stillgewässer)
u	unbeständig, zeitweise trockenfallend (Fließgewässer)

Grünland

b	Brache
d	auf Deichstandort
j	hoher Anteil von Flatter-Binse
m	überwiegend Mahdnutzung
mw	Mähweide
w	überwiegend Weidenutzung
q	quellbeeinflusst

Acker

bg	Grünbrache mit Einsaat (Leguminosen o.ä.)
bw	mehrjährige, wiesenförmige bzw. ruderalisierte Brache

Bedeutung der Biotoptypen

Wertstufen

V	von sehr hoher Bedeutung
IV	von hoher Bedeutung
III	von mittlerer Bedeutung
II	von geringer Bedeutung
I	von sehr geringer Bedeutung

* Standorte von Rote Liste Arten und Arten der Vorwarnliste

Cen jac	Wiesen-Flockenblume (Centaurea jacea)	RL V
Dia del	Heide-Nelke (Dianthus deltoides)	RL 3
Eri ang	Schmalblättriges Wollgras (Eriophorum angustifolium)	RL V
Eri tet	Glocken-Heide (Erica tetralix)	RL V
Hot pal	Wasserfeder (Hottonia palustris)	RL V
San off	Großer Wiesenknopf (Sanguisorba officinalis)	RL 3
Utri lar	Flatter-Ulme (Ulmus laevis)	RL 3

Grenzen

Untersuchungsgebiet (Zone 1) im Planfeststellungsabschnitt 6

Untersuchungsgebiet (Zone 1) im Planfeststellungsabschnitt 7 (nachrichtliche Darstellung)

PFA 6 / PFA 7 — Grenze Planfeststellungsabschnitt 6 und 7

Abschnitt, der für das Aufziehen der Leiterseile oder für den Rückbau zum 6. Planfeststellungsabschnitt hinzugezogen wird.

Vorhandene Freileitungen

Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)

Bestandsleitung 380 kV (Bollern-Landesbergen)

Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV)

Umspannwerk

Geplantes Vorhaben

3201 3202 — 380-kV-Leitung mit Maststandort und Schutzstreifen

Rückbau von Bestandsleitungen

Arbeitsflächen und temporäre Zuwegungen

Geplante Antagentelle der anschließenden Planfeststellungsabschnitte 5 und 7 (nachrichtliche Darstellung)

Geplantes Umspannwerk (UW) Mehringen (nachrichtliche Darstellung)

Untersuchungsgebiet UW Mehringen (Zone 2)

Betriebsgelände Umspannwerk

dauerhafte Zufahrt

Arbeitsfläche Umspannwerk

Kartenlayout

Rahmenlinie des Anschlussblattes

f				
e				
d				
c				
b				
a				
	Datum	gez.	gepr.	Änderung

Auftraggeber

TenneT TSO GmbH
Bernecker Straße 70
95448 Bayreuth

Projekt
380-kV-Leitung Stade – Landesbergen
BBPl-Projekt Nr. 7 / NEP-Maßnahme 73
Abschnitte 6 und 7: Hoya - Steyerberg und Steyerberg - Landesbergen, LH-10-3039

Zeichnungsinhalt
Umweltstudie zum Planfeststellungverfahren
Schutzgut Pflanzen - Biotoptypen - Legende

	Datum	Name	Kennzeichnung	Maßstab: 1:5.000
PL	18.02.2022	Siebert	Projekt-Nr. 0311-15-028	0 100 Meter
gez.	18.02.2022	AHL	Datei-Name Biotope_Pflt67_Legende.mxd	Karte: 05
gepr.	18.02.2022	MST	Plotein stellung	Blatt: 10
Blattgröße: 148 x 29,7				Blatt-Nr.: 00

SWECO

Sweco GmbH
Postfach 34 70 17
28339 Bremen
Karl-Ferdinand-Braun-Str. 9
28359 Bremen
Telefon +49 0421 2032-6
Telefax +49 0421 2032-747

Planungs-Gemeinschaft GbR LaReG
Landschaftsplanung
Rekultivierung
Grünplanung
Dipl. - Ing. Ruth Peschti-Hawtree
Landschaftsarchitekt
Prof. Dr. Gunnar Rehfeldt
Dipl. Biologe
Helmstedter Straße 55A
Telefon 0531-7271584-00
Telefax 0531-7271584-15
Internet www.lareg.de
38126 Braunschweig
Telefax 0531-7271584-15
E-Mail info@lareg.de

© GEOBASIS-NDS, ©GD01/11/001011-10,000a, ©Geobasis-Landesvermessung NRW/BKG Bezirksnetz DE/DHDN, DB/TK Netz, NLWKN, Aerial, DK, Bremen, PNGZ, LungenAnA, Arbed